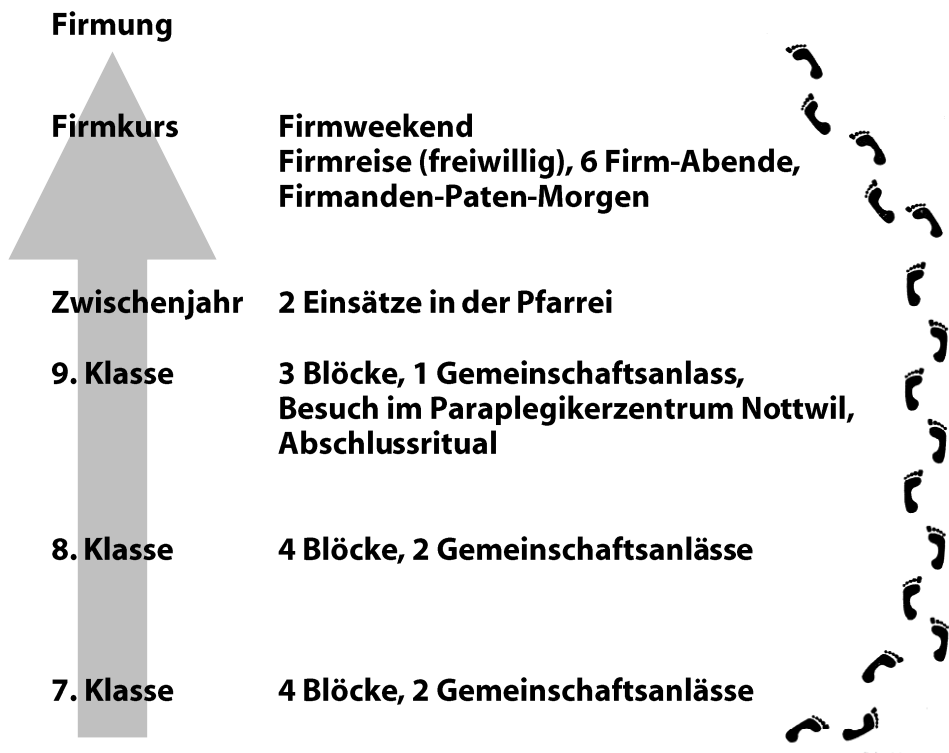


Der Weg zur Firmung



Kontakt

Mario Stöckli
Pastoralassistent i.A.
Tel.: 056 437 08 55

mario.stoeckli@kath-wettingen.ch

Patrik Suter
Pastoralassistent i.A.
Tel.: 056 437 08 51

patrik.suter@kath-wettingen.ch

Firmung ab 18



in der Pfarrei
St. Anton Wettingen



„Zäme unterwägs“

"Zäme unterwägs" lautet das Motto des Firmprojekts Firmung ab 18 in unserer Pfarrei. Dazu gehören:

- der Religionsunterricht der 7. bis 9. Klasse mit Blockunterricht und Gemeinschaftsanlässen
- das Zwischenjahr mit Arbeitseinsätzen für die Pfarrei
- die freiwillige Firmreise, sowie die eigentliche Firmvorbereitung am Firmweekend (Pflicht) und an 6 Firmabenden und einem Firmanden-Paten-Morgen
- die Feier der Firmung im Festgottesdienst

Schwerpunkte des Religionsunterrichts an der Oberstufe

- **Sich Glaubensfragen stellen**
Eingehen auf die Zweifel, Fragen und Hoffnungen der Jugendlichen, vermitteln von Glaubensinhalten, ermöglichen von gemeinsamen Erfahrungen, unterstützen der Jugendlichen in der Suche nach dem Sinn ihres Lebens.
- **Sich selbst besser kennen lernen**
Wer bin ich? Stärken einsetzen, zu Schwächen stehen, zur eigenen Identität finden – die Gemeinschaftsanlässe ermutigen die Jugendlichen, zusammen mit anderen neue Erfahrungen zu machen.

- **Unterscheiden und entscheiden können**

Aus vielen Möglichkeiten auswählen, Konsequenzen tragen, die zentralen Werte unseres christlichen Glaubens kennen lernen, Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Solidarität, Frieden und Bewahrung der Schöpfung einüben.

- **Wir sind Teil der Geschichte**

Die historischen Spuren unserer Kultur und unserer Religion entdecken, christliche Geschichte und Traditionen – u.a. auf der Romreise – kennen lernen.

- **Positive Erfahrungen mit der Kirche machen**

Gemeinschaftserfahrungen mit Spiel und Spass, in ungewohnter Umgebung, kreativ sein, Fragen stellen dürfen, ernst genommen werden, gemeinsam nach Antworten suchen, aushalten, dass es keine fixfertigen Antworten gibt.

Die Firmung

Höhepunkt des Wegs „zäme unterwägs“ ist die Feier der Firmung. In der Firmung sagt der junge Mensch JA zu Gott und zu der Kirche als Glaubensgemeinschaft. Er bekräftigt seine Bereitschaft, sein Leben in Beziehung zu Gott zu führen. Im Sakrament der Firmung schenkt Gott uns Menschen die Zusage seines Heiligen Geistes, der uns auf unserem Lebensweg zur Seite steht.

und weiter?

Mit der Firmung ist nicht alles vorbei... In Zusammenarbeit mit der kirchlichen Jugendarbeit im Juhü planen wir Angebote für junge Erwachsene, die weiterhin gemeinsam ihren Lebens- und Glaubensweg gehen möchten.